KUMAIDENT
Immer eine ID besser

# Wasser marsch!

## Flüssige Lagerlogistik bei Grünbeck

Wasser ist Grundlage des Lebens wie auch Treibstoff für die Industrie. Die Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH sorgt mit ihren Innovationen dafür, dass der wertvolle Rohstoff immer in der nötigen Reinheit zur Verfügung steht. Damit in der Lagerlogistik alles in geordneten Strömen fließt, nutzt das Unternehmen das Know-how der KUMAIDENT. Der Spezialist für Identifikationstechnik entwickelte ein Konzept, das kabellose Handscanner zu Terminals der Warenwirtschaft macht.

Papier war lange Zeit das bestimmende Medium in den beiden Lagerhallen am Unternehmenssitz in Höchstädt a.d. Donau. Und wo Zettelwirtschaft ein Lager regiert, gibt es auch bei der Organisationsform keine Wahl: Festplatzlagerung. Was dem vor 60 Jahren gegründeten Unternehmen anfangs noch völlig genügte, verwandelte sich mit zunehmendem Wachstum zum Klotz am Bein. Immerhin entwickelt und vertreibt Grünbeck heute mit 700 Mitarbeitern seine Produkte in der ganzen Welt. Damit war eine kritische Masse erreicht, die zur Modernisierung der internen Logistik zwang. „Manche Artikel mussten wir in solchen Mengen vorhalten, dass der zugewiesene Platz im Lager nicht ausreichte“, berichtet Logistikleiter Alexander Kammler von einem typischen Nachteil der Festplatzlagerung. In der Natur dieser Organisationsform liegt auch, dass die Mitarbeiter freien Platz nicht für neu eingetroffene Ware nutzen konnten, wenn er für ein anderes Produkt reserviert war.

grünbeck
WASSERAUFBEREITUNG

***Unternehmenssitz mit Lager in Höchstädt a.d. Donau***

**Niemals aktuell**
Das Fass zum Überlaufen brachte aber die Fehleranfälligkeit der Papierkommissionierung. „Wir hatten zu keinem Zeitpunkt einen Überblick, wie die Bestände im Lager sind", erinnert sich Kammler. Denn zwischen der Entnahme eines Artikels und der Buchung im ERP-System konnte schon mal ein halber Tag verstreichen. Wenn der Zettel aus dem Lager überhaupt den Weg in die EDV fand, bevor er dem hektischen Lagerbetrieb zum Opfer fiel.

**Ein Schlüsselerlebnis**
Auf der Suche nach einer modernen Lösung im Lager stöberte Alexander Kammler zunächst bei Anbietern von Pick-by-voice-Lösungen. Die freihändige Arbeit im sprachgesteuerten Dialog mit der Lager-Software schien ihm einleuchtend. Doch je konkreter das Bild dieser Anwendung wurde, desto deutlicher zeichnete sich für den Logistikleiter ein Nachteil ab: „Diese Lösung ist so komplex, dass wir vollkommen vom jeweiligen Anbieter abhängig gewesen wären." Kammler wollte aber ein System, das die hauseigene EDV zu einem großen Teil selbst pflegen kann. Also ließ er sich von KUMAIDENT über Scanner in der Lagerlogistik beraten. „Und da hatten wir unser Schlüsselerlebnis", berichtet er. Denn die Experten für Identifikationstechnik fanden eine ebenso einfache wie geniale Lösung: Der Handscanner wird zum Terminal der Warenwirtschaft.

***Leitstand im Lager***

**Das ERP kommt zur Information**
Grundlage für dieses Konzept ist die Tatsache, dass Handhelds kleine, mit Windows CE betriebene PCs sind, die einen über einen integrierten Scanner verfügen. So lag der Schritt nahe, nicht die Informationen aus dem Lager zum ERP-System zu bringen, sondern das ERP-System zur Information. Zur Unternehmenssteuerung setzt Grünbeck mit AXAPTA eine Microsoft-Lösung ein. So war die hauseigene EDV in der Lage, eine AXAPTA-Applikation für die Handhelds zu schreiben. „Das war genau das, was wir wollten", meint Kammler. „Wir mussten nicht einmal ein Einführungsprojekt mit einem Softwareanbieter machen, sondern konnten alles im Haus erledigen." Die Mitarbeiter melden sich jetzt mit ihrem Handheld über einen Citrix-Client am ERP-System an und nehmen Buchungen direkt an der Quelle vor.

**Eingesetzte Technologie**

- Mobile Endgeräte: Kyman-Net
- WLAN: Cisco W-LAN Access Points 1200 Serie
- Drucker: TLP2844

**Ideengeber, Lieferant, Berater**
Die Rolle von KUMAIDENT beschränkte sich aber keineswegs auf die des Ideengebers. „Für uns war das ja Neuland", erinnert sich Kammler. Deshalb war das Know-how von KUMAIDENT auch bei der technischen Umsetzung gefragt. Die Experten lieferten die Hardware, übernahmen die Funkausleuchtung für das WLAN und definierten die Access Points. Außerdem leisteten sie Support bei der Einrichtung des Funknetzes, der Installation der Hardware und der richtigen Verschlüsselung. „Die Zusammenarbeit war perfekt. KUMAIDENT hat sich mit dem Projekt voll identifiziert und alles dafür getan, dass es reibungslos abläuft", stellt EDV-Leiter Wolfgang Wiedemann ein gutes Zeugnis aus.

**Fehlerprophylaxe**
In der Praxis hat sich das System bewährt. „Unsere Erfahrungen sind sehr, sehr gut", urteilt Kammler. Allein die Zahl der Fehlbuchungen gehe gegen Null. Denn die Mitarbeiter erhalten beim Kommissionierauftrag in einem ersten Schritt den richtigen Regalplatz. Wenn sie dort angelangt sind, scannen sie die Kennung des Regalplatzes, um zu bestätigen, dass sie am richtigen Ort stehen. Erst dann erhalten sie Art und Menge des benötigten Artikels. Auf diese Weise kann der Mitarbeiter sogar gleich mehrere Kommissionieraufträge parallel ausführen, ohne Verwechslungen zu riskieren. Das System optimiert sogar seinen Weg durchs Lager, um Zeit zu sparen. Zudem ist mit dem System die Grundlage für eine freie Lagerplatzzuordnung geschaffen.

**Systemwechsel zahlt sich aus**
Eine weitere Effizienzsteigerung brachte die Umstellung von Stichtagsinventur auf Stichprobeninventur. Es ist nicht mehr erforderlich, alle 10.000 Artikelpositionen einmal im Jahr durchzuzählen. Es genügt jetzt, mit 800 Positionen stichprobenartig den tatsächlichen Lagerbestand mit der Buchführung zu vergleichen. „Das ist aber nur möglich, weil unsere Bestandsführung immer sekundengenau aktuell ist", weiß Kammler. „Insgesamt", so Kammler, „sparen wir mit dem neuen System jedes Jahr einige hundert Arbeitsstunden ein."

KUMAIDENT
Immer eine ID besser

**KUMAIDENT GmbH**
www.kumaident.com
info@kumaident.com

KUMAIDENT ist Ihr Spezialist, wenn es um Erkennungs- und Identifikationstechnologie geht. Nutzen Sie unsere weit reichenden Erfahrungen bei der Integration der Ident-Lösungen in übergeordnete Systeme. Unsere integrierte Projektbetreuung wird abgeleitet von den jeweiligen Anforderungen unserer Kunden. Sie beinhaltet nicht nur die Auswahl der richtigen Komponenten, sondern auch die Kombination der einzelnen Elemente innerhalb des Systems für eine effiziente Identifikationslösung – für Ihren Erfolg.

So liefern wir Ihnen optimale Lösungen aus einer Hand. Von der mobilen Datenerfassung per Funk über die passenden Hardwarekomponenten wie Barcodescanner und Drucker bis hin zur Schulung und dem technischen Support bei Ihnen vor Ort.